

**Zentralblatt**  
für das  
**Deutsche Reich.**  
Herausgegeben  
im  
**Reichsamt des Innern.**

**Es bestehen durch alle Postanstalten und Buchhandlungen zum Jahrespreise von 8 M.**  
Einzelne Nummern werden mit 20 Pf. für jeden achtseitigen Druckbogen berechnet.

**XLV. Jahrgang. | Berlin, Dienstag, den 6. November 1917. | Nr. 36.**

**Inhalt: Allgemeine Verwaltungssachen: Ausführungsbestimmungen zu der Verordnung über die Zusammenlegung von Brauereibetrieben . . . . . Seite 389**

**Allgemeine Verwaltungssachen.**

**Ausführungsbestimmungen**

zu der Verordnung über die Zusammenlegung von Brauereibetrieben vom 2. November 1917.

Auf Grund der Verordnung über die Zusammenlegung von Brauereibetrieben vom 2. November 1917 wird für das Gebiet der norddeutschen Brauereigemeinschaft folgendes bestimmt:

**Artikel I.**

Zusammenlegungskommissare für das Brauereigewerbe werden an den nachstehend bezeichneten Orten für die dabei angegebenen Zusammenlegungsbezirke bestellt:

**I. Zusammenlegungskommissar zu Königsberg i. Pr.:**

1. Zusammenlegungsbezirk Königsberg (Stadt Königsberg i. Pr., Kreis Königsberg i. Pr., Kreis Labiau, Kreis Fischhausen, Kreis Wehlau, Kreis Preuß. Eylau, Kreis Friedland, Kreis Gerdauen, Kreis Maltenburg, Kreis Heilsberg, Kreis Rößel).
2. Zusammenlegungsbezirk Tilsit (Stadt Tilsit, Kreis Tilsit, Kreis Niederung, Kreis Seydekrug, Kreis Ragnit, Kreis Pillkallen, Stadt Insterburg, Kreis Insterburg, Kreis Memel, Kreis Gumbinnen, Kreis Stallupönen, Kreis Darkehmen, Kreis Goldap, Kreis Angerburg, Kreis Oletzko).

**II. Zusammenlegungskommissar zu Allenstein:**

1. Zusammenlegungsbezirk Allenstein (Stadt Allenstein, Kreis Allenstein, Kreis Ortelsburg, Kreis Sensburg, Kreis Osterode i. Ostpr., Kreis Rosenberg i. Westpr., Kreis Löbau, Kreis Neidenburg, Kreis Johannisburg, Kreis Löben, Kreis Lyck).